

Pressemitteilung

Europäischer Tag der Sprachtherapie am 6. März Mehrsprachigkeit: Vielfalt in der Kommunikation

In Deutschland leben rund 16 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund. Mehr als 10 Prozent der in Deutschland lebenden Kinder sprechen eine andere Muttersprache als Deutsch. Deutschland ist auf dem Weg in eine mehrsprachige Gesellschaft.

Mehrsprachigkeit bedeutet vor allem Vielfalt in der Kommunikation, macht der Deutsche Bundesverband der akademischen Sprachtherapeuten (dbs) mit seinen Plakaten zum Europäischen Tag der Sprachtherapie am 6. März deutlich. Damit greift er das internationale Motto „Many languages, Many cultures, One communication!“ des europäischen Dachverbands nationaler Sprachtherapeutenverbände (cplol) auf.

„Gute Sprachkenntnisse sind wesentlich für die gesellschaftliche Teilhabe“, betont die Bundesvorsitzende des dbs, Katrin Schubert. Wenn es bei mehrsprachigen Personen zu Sprachauffälligkeiten kommt, sei die sprachtherapeutische Expertise daher unerlässlich. Braucht ein mehrsprachiges Kind eine allgemeine Sprachförderung oder eine spezifische Sprachtherapie? Kann ein mehrsprachiger Erwachsener nach einem Schlaganfall beide Muttersprachen wieder erlernen? Wie können Eltern ihre mehrsprachigen Kinder im Spracherwerb optimal unterstützen?

Seit 10 Jahren steht der Tag der Sprachtherapie für den Qualitätsanspruch, den die europäischen Sprachtherapeuten an ihre eigene Arbeit haben. Lebendig und auf höchstem fachlichen Niveau unterstützen Sprachtherapeuten die Gesundheit und Entwicklung von Menschen mit Kommunikationsstörungen. Bei dieser komplexen Aufgabe wundert es nicht, dass in den europäischen Nachbarländern ausschließlich ein Studium zum Berufsbild des Sprachtherapeuten führt. Der dbs setzt sich daher für eine einheitliche Hochschulausbildung von Sprachtherapeuten und für eine Akademisierung der Sprachtherapie in Deutschland ein.

Akademische Sprachtherapeuten sind Experten für die Beratung, Diagnostik und Therapie von mehrsprachigen Personen und deren Umfeld. Über den dbs (www.dbs-ev.de) können Sie Kontakt zu Ansprechpartnern in Ihrer Region aufnehmen.

Kontakt:

dbs
Deutscher Bundesverband der akademischen Sprachtherapeuten e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Goethestraße 16
47441 Moers

Tel: 02841-998191-0
Fax: 02841-998191-30

E-Mail: info@dbs-ev.de
Internet: www.dbs-ev.de

Hintergrundinformation:

Der dbs ist der Zusammenschluss akademisch ausgebildeter Sprachtherapeuten und Logopäden. Akademische Sprachtherapeuten sind spezialisiert für Prävention, Diagnostik, Therapie, Beratung und Nachsorge bei Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens. Sie behandeln Kinder, Jugendliche und Erwachsene.